

# Heilende Hände beim Headquarter für gesundes Golfen NRW



**Sieger beim Herrengolf „Headquarter für gesundes Golfen NRW“ im GC Düsseldorf-Grafenberg mit dem Sponsor Dieter Hanus (v.l.): Bernd Frye, Bernd Brinkmann, Volker Hülsken, Nick Spillmann und Hans-Joachim Brandl.**

Wenige Tage vor den Clubmeisterschaften nutzten 27 Herren beim „[Headquarter für gesundes Golfen NRW](#) Herrengolf“ im GC Düsseldorf-Grafenberg noch einmal die Chance, bei perfekten Bedingungen, aber heiß-schwülem Wetter, die Form zu überprüfen, um dann mit entsprechendem Optimismus – oder auch nicht – in das Club-Championat einzusteigen. Für viele Golfer lohnte sich der letzte Test, gingen sie doch mit starken Ergebnissen und zum Teil nennenswerten Handicap-Verbesserungen in den saisonalen Höhepunkt.

Sponsor Dieter Hanus, der schon vor acht Jahren „sein“ erstes Turnier in Düsseldorf-Grafenberg initiiert hatte, konnte leider aus zeitlichen Gründen selbst nicht teilnehmen, hatte aber für entsprechenden Service für die schweißtreibende Runde gesorgt und ehrte nach der Runde die Sieger der entsprechenden Wertungsklassen. Zum Beispiel den Serien-Sieger der Herrengolf-Nachmittage Nick Spillmann, der auch diesmal wieder nach den wenigsten Ballberührungen die Reise über die 18 Löcher beendete. Diesmal stand eine „70“ aus seiner Scorekarte, eine Par-Runde also, mit der er sein Handicap von +0,1 bestätigte.

In der Netto-Klasse A (0 bis 16,7) überzeugte erneut Volker Hülsken als Bester mit 40 Punkten, die ihm ein neues Handicap von 10,6 bescherten. Reift da der nächste Single-Handicapper im GC Düsseldorf-Grafenberg heran? Platz zwei mit 38 Punkten belegte Hans-Joachim Brandl, sein neues Handicap ist jetzt 15,0.



Höchst zufrieden mit seiner Runde war diesmal Bernd Frye, genau wie Volker Hülsken in Klasse A kam er in seiner Netto-Klasse B (16,8 bis 54) auf starke 40 Punkte und konnte später seinen Lieben daheim vom neuen Handicap 16,4 berichten und vom Sieg auch bei „nearest to the pin“ mit einer Entfernung von 6,77 m zur Fahne. Auch Bernd Brinkmann, Captain der Senioren, freute sich nach seinen 39 Punkten über die Verbesserung auf jetzt 19,1.

Sieger der Sonderwertung „longest drive“ wurde Lars Holst.

Nach der Siegerehrung gab es, wie es die Herren mögen, Heißes vom Rost, klassisches und gutes BBQ. Und von allen Teilnehmern viel Applaus und Dankesworte für den Sponsor, zumal viele von ihnen schon durch seine Hände „gegangen“ sind und gesund und vor allem schmerzfrei Golf spielen können. Erfolgreich oder nicht- Hauptsache!

## [ERGEBNISSE](#)